

## **Anfrage über eine künftige Steuerstrategie im Kanton Luzern**

eröffnet am 13. September 2010

Ende Juni 2010 hatte die Eidgenössische Steuerverwaltung die neusten Zahlen zur Steuerbelastung in den Schweizer Kantonshauptorten veröffentlicht. Daraus geht unter anderem hervor, dass in Luzern in den letzten zehn Jahren die Steuerbelastung für Personen mit niedrigen Einkommen prozentual stärker abgenommen hat als für Personen mit hohen Einkommen. Im Medienbericht der «Neuen Luzerner Zeitung» konnten wir entnehmen, dass die Steueroptimierung sich für tiefere Einkommen auszahlt. Weiter wird festgehalten, dass die Zentralschweiz richtig und konsequent handelt. «Luzern kombiniert sehr gut.» Die FDP nimmt diese positive Mitteilung gerne auf.

Für die künftige Steuerstrategie im Kanton Luzern bitten wir den Regierungsrat, uns folgende Fragen zu beantworten:

1. Gemäss § 61 des Steuergesetzes muss die kalte Progression (Anpassung an die Teuerung) spätestens alle vier Jahre nach der letzten Anpassung ausgeglichen werden. Die kommende Anpassung erfolgt mit der Steuergesetzrevision 2011. Somit ist die nächste Anpassung auf das Jahr 2015 vorgesehen. Welchen Betrag macht diese Anpassung aus?
2. Wie gedenkt der Regierungsrat, die offenen Vorstösse wie neue Steuermodelle, Flat Rate Tax, Abschaffung der Liegenschaftssteuer, die Anrechnung der Gewinn- an die Kapitalsteuer oder die Anrechnung der Einkommens- an die Vermögenssteuer anzugehen und umzusetzen?
3. Gedenkt der Regierungsrat, eine neue Steuerstrategie vorzulegen, und wann kann mit der neuen Steuerstrategie gerechnet werden?

*Vitali Albert*

Schilliger Peter

Born Rolf

Haessig Dieter

Gloor Daniel

Koller Balz

Tüfer Peter

Langenegger Josef

Fuchs Leo

Meier-Schöpfer Hildegard

Leuenberger Erich

Odoni Romy

Isenschmid-Kramis Isabel

Pfäffli-Oswald Angela

Wassmer Stefan

Stucki Walter

Widmer-Picenoni Susan

Schmid-Ambauen Rosy

Amstad Heinz

Gloor Daniel

Durrer Guido

Dalla Bona-Koch Johanna

Bucher Guido

Fuchs Leo

Keller Irene